

## **Berufsprüfung für Arbeitsagodin / Arbeitsagoge**

Serie 2022

### **Prüfungsteil 1: Kompetenzen reflektieren**

**Aufgabe 1            Reflexionsbericht**

Prüfungszeit        3 Monate

Abgabetermin      4. August 2022

**Aufgabe 2            Präsentation und Fachgespräch**

Prüfungszeit        35 Minuten, inkl. Einrichten

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!**

Berufsprüfung für Arbeitsagodin/ Arbeitsagoge 2022 PT1: Kompetenzen reflektieren	Name, Vorname, Kandidat/innennummer	Seite 2 von 5
--	-------------------------------------	---------------

## Aufgabenstellung

Der Prüfungsteil 1 «Kompetenzen reflektieren» besteht aus 2 Teilen: einem schriftlichen Reflexionsbericht und einer Präsentation mit anschliessendem Fachgespräch. Im Folgenden finden Sie die Aufgabenstellungen zu den beiden Teilen, mit den Angaben zu den inhaltlichen und formalen Anforderungen sowie den Beurteilungskriterien.

### 1. Reflexionsbericht

Mit dem Reflexionsbericht zeigen Sie, dass Sie als Arbeitsagodin/Arbeitsagoge Ihren Auftrag kompetent und reflektiert umsetzen. Sie beschreiben in diesem Bericht Ihre Funktion in Ihrem Betrieb und Ihre Tätigkeiten, und begründen, weshalb diese für eine Arbeitsagodin/einen Arbeitsagogen typisch sind. Sie analysieren die dafür notwendigen Kompetenzen und reflektieren mittels einer theoretisch basierten Selbsteinschätzung, welche dieser Kompetenzen zu Ihren Stärken gehören und bei welchen Sie noch Verbesserungspotential erkennen. Auf der Basis einer abschliessenden Bewertung leiten Sie Verbesserungsmöglichkeiten und weitere Konsequenzen für Sie als Arbeitsagodin/Arbeitsagogen ab. Sie zeigen, dass Sie in der Lage sind bei Ihrer Arbeit, auf fachspezifische Theorien, Konzepte und Methoden Bezug zu nehmen.

### Inhalt der Arbeit

Der Bericht ist wie folgt aufgebaut:

#### 1. Kapitel: Meine Funktion in meinem Betrieb

Darstellung der betrieblichen Rahmenbedingungen, die für das Verständnis der folgenden Ausführungen wichtig sind und der eigenen Funktion als Arbeitsagodin/Arbeitsagoge.

#### 2. Kapitel: Mein Auftrag in der Zusammenarbeit mit den begleiteten Menschen

Beschreibung des eigenen Aufgabengebiets und der spezifischen Anforderungen, die sich aus der Zusammensetzung der zu betreuenden Gruppe und deren spezifischen Bedürfnissen ergeben.

#### 3. Kapitel: Meine zentralen arbeitsagogischen Tätigkeiten

Beschreibung von drei konkreten Tätigkeiten aus verschiedenen Bereichen meiner Arbeit mit einer theoriebasierten Begründung der Auswahl.

#### 4. Kapitel: Meine Kompetenzen – eine Selbsteinschätzung

Darstellung der Kompetenzen, die für die Ausübung der beschriebenen Tätigkeiten notwendig sind; theoriebasierte Einschätzung, welche dieser Kompetenzen als Stärken, bzw. Schwächen wahrgenommen werden.

#### 5. Kapitel: Zentrale Erkenntnisse

Zusammenfassung und differenzierte Reflexion der vorangegangenen Ergebnisse, Ableitung von Konsequenzen, persönliches Fazit bezüglich der Identität als Arbeitsagodin/Arbeitsagoge.

Literaturverzeichnis

Abbildungsverzeichnis

Anhang

Eigenständigkeitserklärung, Anzahl Zeichen

Berufsprüfung für Arbeitsagogin/ Arbeitsagoge 2022 PT1: Kompetenzen reflektieren	Name, Vorname, Kandidat/innennummer	Seite 3 von 5
--	-------------------------------------	---------------

Die Grundlagen für diesen Reflexionsbericht sind die Beschreibung der eigenen beruflichen Praxis, das Qualifikationsprofil Arbeitsagogin/Arbeitsagoge mit eidgenössischem Fachausweis und fachspezifische Theorien, Konzepte und Methoden.

## Formale Anforderungen

Der Bericht umfasst zwischen 24'000 und 27'000 Zeichen, inkl. Leerzeichen, das sind ca. 8 Seiten. Nicht dazu gehören Titelblatt, Inhaltsverzeichnis, Literaturverzeichnis etc. Fügen Sie auf der Eigenständigkeitserklärung die Anzahl Zeichen aus dem Word als Printscreen ein.

Das Titelblatt umfasst die Bezeichnung des Dokuments: «Reflexionsbericht zur BP Arbeitsagogin/Arbeitsagoge» zur Berufsprüfung vom Oktober 2022, Name, Vorname, Mailadresse, Datum der Einreichung.

Die wörtliche und sinngemässe Zitationsweise entspricht einer gängigen Vorgehensweise, sie erfüllt das Kriterium der Transparenz. Die Literaturangaben sind vollständig, so dass die entsprechenden Quellen eindeutig identifiziert werden können. Sie enthalten folgende Informationen:

*Nachname, Vorname der Autorin/des Autors, Erscheinungsjahr, Titel der Publikation. Ort: Verlag*

Im Literaturverzeichnis werden nur Quellen aufgeführt, auf die im Bericht Bezug genommen wird, und umgekehrt werden alle im Literaturverzeichnis genannten Quellen im Bericht verwendet.

Unveröffentlichte Unterlagen oder Skripts gelten nicht als Quelle, da sie von den Expert/innen nicht eingesehen werden können.

Abbildungen, wie Bilder, Grafiken, Tabellen, etc. sind mit einem Titel versehen und die entsprechende Quelle muss im Abbildungsverzeichnis aufgeführt werden.

Bei Quellen aus dem Internet muss sichergestellt sein, dass der angegebene Link auf die entsprechende Seite führt.

Es ist auf eine strenge Einhaltung des Datenschutzes zu achten. Alle personenbezogenen Daten von Klient/innen sind zu anonymisieren.

Ebenso ist eine gendergerechte Sprache zu berücksichtigen.

Es wird eine unterschriebene Eigenständigkeitserklärung abgegeben. Der Nachweis eines Plagiats führt zum Ausschluss von der Prüfung (vgl. Leitfaden zum Prüfungsteil 1).

Letzter Abgabetermin ist der **4. August 2022**.

Der Reflexionsbericht wird dem Prüfungssekretariat [info@examen-sopro.ch](mailto:info@examen-sopro.ch) als Word- und als PDF-Datei eingereicht.

Bei einer zu späten Abgabe des Reflexionsberichts und bei einem nicht Erfüllen der geforderten Anzahl der Zeichen wird die Zulassung zur Berufsprüfung kostenpflichtig entzogen.

Berufsprüfung für Arbeitsagogin/ Arbeitsagoge 2022 PT1: Kompetenzen reflektieren	Name, Vorname, Kandidat/innennummer	Seite 4 von 5
--	-------------------------------------	---------------

## Bewertungskriterien

- **Kriterium 1:** Berücksichtigung der Rahmenbedingungen des Auftrags (max. 21 Punkte):  
Struktur des Berichts, Aufbau der einzelnen Kapitel, Literaturverzeichnis, Zitationsweise, sprachliche Umsetzung, Einhaltung des Datenschutzes.
- **Kriterium 2:** Qualität der Ausarbeitung jedes Kapitels (max. 48 Punkte):  
Beschreibung des Betriebs und der eigenen Funktion, Darstellung der Klient/innengruppe und des Auftrags, Beschreibung der Tätigkeiten und Begründung der Auswahl, Auswahl der Kompetenzen und Begründung der Selbsteinschätzung, Reflexion der Ergebnisse, Ableitung von Konsequenzen und Fazit.

Eine detaillierte Beschreibung der Bewertungskriterien finden Sie im Leitfaden zum Prüfungsteil 1.

## 2. Präsentation und Fachgespräch

Im Rahmen der mündlichen Prüfungen weisen Sie nach, dass Sie sich umfassend mit sich als Arbeitsagogin/Arbeitsagoge auseinandergesetzt haben und belegen, dass Sie konkrete Praxissituationen professionell meistern können. Dieser Prüfungsteil umfasst eine Präsentation der Umsetzung eines zentralen arbeitsagogischen Modells und zentrale Erkenntnisse aus ihrem Reflexionsbericht, Vertiefungsfragen der Expert/innen zum Reflexionsbericht bzw. zur Präsentation und ein Fachgespräch zu einer Praxissituation aus Ihrem Betrieb.

Dieser Prüfungsteil dauert insgesamt 35 Minuten. Sie haben 5 Minuten Zeit, sich für die Präsentation einzurichten.

### Aufgabenstellung

Bereiten Sie eine Präsentation von ca. 10 Minuten vor. Stellen Sie in dieser Präsentation die Umsetzung eines zentralen arbeitsagogischen Modells und die für Sie zentralen Inhalte bzw. Erkenntnisse aus dem Reflexionsbericht dar und begründen Sie deren Wichtigkeit für Ihre Berufsidentität als Arbeitsagogin/Arbeitsagoge. Sie können davon ausgehen, dass die anwesenden Expert/innen Ihren Reflexionsbericht gelesen und den Inhalt präsent haben. Zur Visualisierung stehen Ihnen Visualizer, Pinnwand und Flipchart zur Verfügung (kein Beamer!). Für die Präsentation verwenden Sie gängige Präsentationstechniken.

Anschliessend an die Präsentation stellen die beiden Expert/innen Vertiefungs- und Konkretisierungsfragen zum Reflexionsbericht und zur Präsentation.

In einem dritten Teil führen Sie mit den Prüfungsexpert/innen ein Fachgespräch zum Vorgehen bei einer konkreten Tätigkeit, die Sie im Kapitel 3 des Reflexionsberichts dargestellt haben. Sie zeigen, dass Sie über eine hohe Expertise im genannten Bereich verfügen und auf Hinweise und Nachfragen der Expert/innen sicher und fundiert reagieren können.

Berufsprüfung für Arbeitsagoin/ Arbeitsagoge 2022 PT1: Kompetenzen reflektieren	Name, Vorname, Kandidat/innennummer	Seite 5 von 5
---	-------------------------------------	---------------

## Zeitlicher Ablauf

- |   |                   |
|---|-------------------|
| • Einrichten                              | 5 Minuten         |
| • Präsentation des Reflexionsberichts     | 8–10 Minuten      |
| • Vertiefungs- und Konkretisierungsfragen | ca. 10 Minuten    |
| • Handeln in konkreten Praxissituationen  | ca. 10 Minuten    |
| <b>Total</b>                              | <b>35 Minuten</b> |

Sie erhalten das Aufgebot mit dem genauen Zeitpunkt und Ort der Präsentation und des Fachgesprächs 4 Wochen vor der Prüfung.

## Kriterien der Beurteilung

Die Präsentation und das Fachgespräch werden nach den folgenden Kriterien beurteilt:

- Kriterium 1: Struktur und inhaltliche Qualität der Präsentation (max. 18 Punkte):  
Auftritt und Sprache, Visualisierungen, Aufbau und Inhalt.
- Kriterium 2: Qualität der Antworten auf Vertiefungsfragen (max. 12 Punkte):  
Jede der drei Antworten wird für sich bewertet.
- Kriterium 3: Bezugnahme auf konkrete Praxissituationen (max. 12 Punkte):  
Erläuterung des konkreten Vorgehens, Aufzeigen von Alternativen, Qualität des Austausches.

Eine detaillierte Beschreibung der Bewertungskriterien finden Sie im Leitfaden zum Prüfungsteil 1.